Objekt:	Kämpfer
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Mittelalterliche Skulpturen, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	WLM 13752

Beschreibung

Dieser Kämpfer, ein aus einer Mauer auskragendes Widerlager eines Bogens, ist an drei Seiten mit geometrischen Formen geschmückt. Auf der Vorderseite nehmen Dreiecke die Trapezform des Sandsteins auf, an den beiden Längsseiten finden sich eingeritzte Schlaufen sowie ein erhabener senkrechter Stab. Das bauplastische Element stammt aus der Schallarkade des im 11. oder 12. Jahrhundert errichteten Glockenturms der Mauritiuskirche in Reutlingen-Betzingen. Zwei zugehörige Säulenfragmente (WLM 13751 a und b) gingen im zweiten Weltkrieg verloren.
[Sophie Rüth]

Grunddaten

Material/Technik:	Grauer Sandstein
Maße:	H. 33 cm, B. 47,5 cm, T. 22 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	11.-12. Jahrhundert
	wer	
	wo	Betzingen (Reutlingen)
[Zeitbezug]	wann	Romanik (950-1250)
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	11. Jahrhundert
	wer	

	wo	
[Zeitbezug]	wann	901 n. Chr.-1000
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	13. Jahrhundert
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	500-1500
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Architekturelement
- Bauplastik
- Kämpfer
- Skulptur
- Säule

Literatur

- Württembergisches Landesmuseum, Meurer, Heribert (Bearb.) (1989): Die mittelalterlichen Skulpturen Bd. I. Stein- und Holzskulpturen. Stuttgart, Katalog Nr. 25